

**XXIII. GP.-NR**

**759 /J**

**02. Mai 2007**

**ANFRAGE**

der Abgeordneten Mag. Gisela Wurm

und GenossInnen

an den Bundesminister für Landesverteidigung

betreffend Erhöhung der Kaderpräsenz und Vorsorge hinsichtlich moderner  
Katastrophenschutzausrüstung

Im Regierungsprogramm für die XXIII. Gesetzgebungsperiode wird ein besonderer Fokus auf den sicherheitspolitischen Bereich gelegt. Unter anderem wird hinsichtlich Äußerer Sicherheit und Landesverteidigung im entsprechenden Abschnitt VII des Übereinkommens festgehalten, dass eine Steigerung der Fähigkeiten zu Assistenzeinsätzen im Inland durch die Erhöhung der Kaderpräsenz und die Vorsorge hinsichtlich entsprechend moderner Katastrophenschutzausrüstung anzustreben ist.

Die unterfertigten Abgeordneten unterstützen diese Schwerpunktsetzung der Bundesregierung ausdrücklich und stellen daher in diesem Zusammenhang an den Bundesminister für Landesverteidigung folgende

**Anfrage**

1. Welche Schritte wurden bislang unternommen, um die Steigerung der Fähigkeiten zu Assistenzeinsätzen im Inland zu verbessern?
2. Wie soll eine Erhöhung der Kaderpräsenz erreicht werden und welche konkreten Schritte wurden und werden dahingehend gesetzt?

3. Welche Vorsorgemaßnahmen wurden und werden gesetzt, um eine entsprechend moderne Katastrophenschutzausrüstung sicher zu stellen?
4. Welche innovativen Finanzierungslösungen werden dafür umgesetzt und welche Maßnahmen werden im Bereich des Beschaffungswesens gesetzt?

Paul Wurm  
Hildegard Fehl  
Dr. h. c. Christian Sindlinger